

1330/J

der Abgeordneten Mag. Johann Maier, Mag. Herbert Kaufmann  
und Genossen  
an die Bundesminister für Gesundheit und Konsumentenschutz  
betreffend „Vergiftungsinformationszentrale“ und „Giftinformationsverordnung“

Seit Jahren ist die „Vergiftungsinformationszentrale (VIZ)“ für die Beratung und zur Auskunft an Verbraucher, Ärzte, Krankenanstalten, medizinischem Personal etc. zuständig.  
Die „Giftinformationsverordnung“ regelt die Meldepflicht von Herstellern, Importeuren sowie eine Mitteilungspflicht bei Vergiftungen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an die Bundesministerin für Gesundheit und Konsumentenschutz nachstehende

Anfrage:

1. Wieviele Anrufe bzw. Anfragen wurden im Kalenderjahr 1995 an die „Vergiftungsinformationszentrale“ gerichtet?
2. Decken sich diese Anfragen in etwa mit den vorgeschriebenen Meldungen nach der „Giftinformationsverordnung“?
3. Was waren 1995 die Ursachen für Vergiftungen, die medizinisch (ambulant und stationär) behandelt werden mußten?
4. Wie sieht dies im Jahresvergleich in den Jahren 1990 bis Ende 1995 aus?
5. Welche Personen- und Altersgruppen waren von „Vergiftungen“ in diesem Zeitraum besonders betroffen?
6. Wieviele Todesfälle waren in Österreich 1990 bis 1995 auf „Vergiftungen“ zurückzuführen?
7. Gibt es eine detaillierte Darstellung, worauf im Zeitraum 1990 bis 1995 konkret Vergiftungen mit Todesfolge zurückzuführen waren.
8. Wieviele Vergiftungsfälle waren 1990 bis 1995 mit einem Krankenhausaufenthalt verbunden?  
In wievielen Fällen genügte eine ambulante Behandlung?
9. In wievielen Fällen kam es nach Meldungen über Vergiftungen zur Befassung des „Produktsicherheitsbeirates“?
11. Wenn nein, warum nicht?
12. Welche Informationsmaßnahmen wurden durch das zuständige Ministerium in den Jahren 1990 bis 1995 vorbereitet und vorgenommen, um über Vergiftungsfälle aufzuklären und um weitere Vergiftungen zu verhindern?
13. In welcher Form ist man dabei an besonders betroffene Personengruppen herangetreten?
14. Wieviele Vergiftungsmeldungen wurden 1990 bis 1995 von verantwortlichen Leitern von Abteilungen und sonstigen Organisationseinheiten in Krankenanstalten erstattet?

15. Wieviele Vergiftungsmeldungen wurden 1990 bis 1995 von Betriebsärzten und Leitern von sonstigen arbeitsmedizinischen Einrichtungen erstattet?

16. Was werden Sie unternehmen, um die normierte Meldeverpflichtung zu verbessern und um die verantwortlichen Personen zu einer genaueren und vollständigen Meldung entsprechend der Giftinformationsverordnung zu veranlassen?